

2. Audiopädagogische Dienste Zürich APD

2.8 Gruppentherapie "Pam". Ein Angebot für Vorschulkinder mit einer Hörbeeinträchtigung

Die Kinder, welche die Gruppentherapie besuchen, sind Mädchen und Knaben ab 2½ Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten, welche durch den audiopädagogischen Dienst Frühförderung betreut werden.

Da Kontakte zwischen Kindern mit einer Hörbeeinträchtigung für deren Identitätsfindungsprozess wichtig sind, bieten die audiopädagogischen Dienste eine Gruppentherapie an.

1. Unsere Angebote in der Übersicht

Das Angebot Gruppentherapie "Pam" ist eingebettet in ein Förderkonzept, welches Begegnung in allen Alterstufen ermöglicht. Übersicht:

- die **Gruppentherapie „Pam“** ist für Kinder im Vorschulalter gedacht (vorliegendes Merkblatt)
- der **Gruppentreff "Pampam"** richtet sich an Kindergartenkinder (siehe Merkblatt 2.9) und
- der **"Treffpunkt"** ist ein Angebot für Kinder ab der 1. Klasse bis zum Lehrabschluss oder zur Maturität (siehe Merkblatt 2.10).

2. Das Angebot Gruppentherapie "Pam"

Die wöchentliche Gruppentherapie bietet Kindern mit einer Hörbeeinträchtigung einen sozialen Entfaltungs- und Erfahrungsraum. Kinder mit einer Hörbeeinträchtigung müssen



jeden Tag zusätzliche Hürden überwinden und sich mit viel Anstrengung Gehör verschaffen. Durch die gemeinsamen Erlebnisse mit gleichaltrigen Betroffenen wird die eigene Identitätsfindung gestärkt, das Selbstbewusstsein aufgebaut und der selbstverständliche Umgang mit einer Hörbeeinträchtigung erlebt.

Durch geführte Aktivitäten im Wechsel mit frei gewählten Tätigkeiten werden Regeln des Zusammenseins erfahren,

eigene und fremde Bedürfnisse wahrgenommen sowie die Selbständigkeit gefördert. Vor allem stehen jedoch Spiel, Spass und Abwechslung im Vordergrund.

3. Kommunikation in der Gruppentherapie „Pam“

In der Gruppentherapie wird die sprachliche Kompetenz der hörbeeinträchtigten Kinder erweitert. Ihre Ausdrucksfähigkeit in der Lautsprache wird, je nach Absprache mit den Eltern, mit Hilfe von LBG (lautsprachbegleitendes Gebärdensprache; siehe Merkblatt 4.8) oder Gebärdensprache (siehe



Merkblatt 4.7), gefördert. Eine Gebärdensprachlehrperson unterstützt die Gruppentherapie während einer Lektion. Durch die Anwesenheit der Gebärdensprachlehrperson erhalten die Kinder zur gleichen Zeit dieselben Informationen und haben die Möglichkeit sich einzubringen. Die Unterstützung in der Kommunikation durch eine Gebärdensprachlehrerin oder einen Gebärdensprachlehrer verstärkt die Identitätsfindung der Kinder.

4. Bericht aus der Gruppentherapie „Pam“

„Darf ich kneten!“, fragt Corsin und zeigt auf den Schrank, in welchem die Knete und das Zubehör verstaut sind. Sogleich kommen die anderen Kinder dazu und kneten mit, walzen und rollen eifrig darauf los. Wenn in der Gruppentherapie geknetet wird, sind alle mit Begeisterung dabei und der Nachmittag vergeht im Nu. Beim nächsten Mal bemalen die

Kinder munter und mit viel Fantasie ihre Hände um Abdrücke für eine grosse Blumenwiese zu machen. Bei der Schneeballschlacht mit Zeitungspapier geht es wild und lustig zu und her.

Kein Wunder ist die Zeit am Zvieritisch immer sehr ruhig, da alle hungrig und zufrieden den Zvieri essen.

5. Organisation und Anmeldung

Das Angebot ist für die Familie kostenlos und wird vom Kanton über die Audiopädagogische Therapie bezahlt. Für den Transport der Kinder besteht die Möglichkeit eines



Transportdienstes, deren Finanzierung ebenfalls der Kanton übernimmt. Die Versicherung ist Sache der Eltern.

Die Leiterinnen der Gruppentherapie sind ausgebildete Audiopädagoginnen und Kleinkindererzieherinnen. Der Anlass findet wöchentlich, ausser während den Schulferien, im Zentrum für Gehör und Sprache Zürich statt.

Anfangs Schuljahr findet ein Elternabend statt, um die Verantwortlichen der Gruppentherapie kennen zu lernen und sämtliche Informationen zu erhalten.

Anfragen richten Sie an die für das Kind zuständige Audiopädagogin oder an das Sekretariat des Zentrums für Gehör und Sprache Zürich.

Sie können unter folgender Adresse direkt bei uns Anmeldeunterlagen bestellen:

Audiopädagogischer Dienst APD
Frühförderung
043 399 89 20/39
apd.fruehfoerderung@zgsz.ch

Vielleicht kommt bald auch ihr Kind zufrieden und mit leuchtenden Augen nach Hause und freut sich auf die nächste Gruppentherapie und seine neuen „Gspändli“.

Es freut uns, wenn Sie Ihr Kind unterstützen, an einer Gruppentherapie teilzunehmen!